

- Kirchen Mandelslo. Ist aber vom Galant In die Stadt Hannover gebracht. Datum MCCCCXXXVIII.
- 4) Ein brieff gegeben von Johan und Gotschalck geprudern von Blesse, darin sie der Capellen uff der Nienstadt für Hannover geben den eigenthumb, freiheit unnd Herschafft III Hufe Landes zu Erder¹⁾ für Hannover belegen. Datum MCCCLXXXV.
- 5) Ein brieff Johan Mandelslo Hermanns sohn, darin er verkauft hat dem Collegio zu Mandelslo den Luchtehoff mit der Bogtei für LXVIII han. B. Datum MCCCXCIII.
- 6) Ein richtschein, den gegebenn Curdt Stuve Gogreff zu Seelßen, dafür Juncker Julius Grefe zu Bunstorff den Zehnten zu Limberde hern Hermann zum Osterwolde zum ewigen Gottesdinsthe gegeben und uberlassenn. Datum MCCCCIII.
- 7) Ein brieff haben gebenn Curdt, Bruningk und Wulbrant von Alten, darin bekent wirdt, das die stede zu Newstadt für Hannover, daruff die Kirche stehet, von Inen darzu gegeben sei. Datum MCCCXCI.
- 8) Ein brieff, darin Johan Graff zu Spiegelbergk, Archidiaconus zu Pattensen, den furmunden der Kirchen zur Newstadt für Hannover gibt all sein gericht und recht uff dem Bovenrohde und dem Brule²⁾ In papen und leien, und sechs Morgen Landes gelegen uff dem Linder velde zu der Lehne werdt. Datum MCCCLXXXIX.
- 9) Ein brieff Wenzeslai und Albrecht Herzogen zu Sachsen und Luneborch, darin sie ein hoffstadt auff der Newstadt für Hannover, einen Hoff und II hufe landes zu Benthem mit aller Zugehorung der Kirchen uff der Nienstadt für Hannover gibt. Datum MCCCLXXXIII.
- 10) Ein brieff hat geben Graff Otto zu Schomburgk zc. uff III hufe Landes zu Wetberg. Datum MCCCXCI.
- 11) Ein brieff hat geben Geverdts von Salder uff einen hoff zu

¹⁾ ein ausgegangenes Dorf zwischen Linden und Zimmer, welches schon 1022 urkundlich vorkommt. Vergl. Gr. a. a. D. S. 27.

²⁾ Der Brühl lag in der Gegend des Cleverthors. Vergl. Gr. a. a. D. S. 263.